



St. Konrad  
Regensburg

Die Pfarrei im Norden Regensburgs

# PFARRBRIEF

NR. 49

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

04.11.2018

## Im Tod ist das Leben

Der Tod ist nicht Untergang  
des Menschen,  
sondern der Übergang  
in ein neues Leben.

Die Hülle bleibt zurück,  
neue Fülle des Lebens  
erwartet uns.

Niemand spricht vom Tod  
der Raupe, wenn sie sich  
verpuppt und auf die neue  
Seinsweise vorbereitet.

Im Tod beginnt neues Leben.



Bibelwort: **Markus 12,28b-34**

# AUSGELEGT!

Hier wird die Frage nach dem Reich Gottes beantwortet. Ein Schriftgelehrter will von Jesus das „Erste“ von allen Geboten wissen. Vielleicht ist er vieler kleiner Gebote und Vorschriften überdrüssig und braucht einen eindeutigen Halt. Vielleicht hat der jüdische Schriftgelehrte auch beim jüdischen Jesus gemerkt, dass dieser etwas Besonderes ist; sich nicht nur gut auskennt, sondern auch von aufrichtiger Frömmigkeit ist. Auf jeden Fall bekommt er die Antwort, auf die er wohl gehofft hatte: Gott ehren und den Nächsten lieben, das ist das Reich Gottes. Also das Reich, wie

der in eine jüdische Familie geborene, deutsche Philosoph Ernst Bloch (1885–1977) schrieb, das „als eine andere Welt in dieser Welt ebenso verhindert ist wie umgeht“. Das Reich Gottes ist nicht von dieser Welt, aber in dieser Welt. Es ist da, wo Menschen über die Welt und ihre Regeln hinausgehen, sozusagen nach den Sternen greifen: in der Anbetung Gottes – nicht ihrer selbst; und in der Liebe zu anderen – nicht nur zu sich selbst. Wer sich überschreitet, gelangt in den Bereich Gottes. In ihm gelten weniger Gesetze oder Vorschriften, dafür aber eine besondere Achtsamkeit: andere haben den gleichen Wert. Sie sind nicht schlechter oder besser, sondern nur anders. Und wo Menschen wertvoll sind, ist Gottes Reich nicht fern.

Michael Becker

\*\*\*\*\*

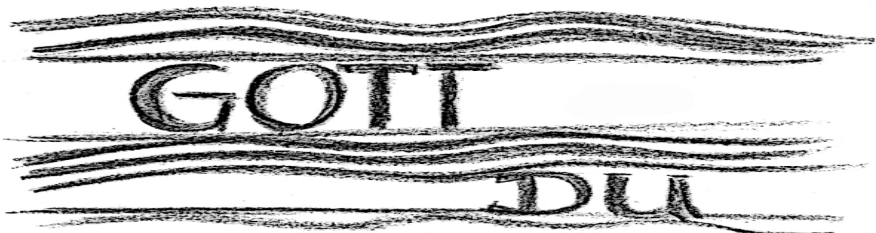
## **WAHL DER KIRCHENVERWALTUNGSMITGLIEDER FÜR DIE WAHLPERIODE 2019/2024 AM 17.11. UND 18.11.2018:**

- Baumann Richard (67) -Rentner-
- Blöchinger Christian (38) -Dipl.Kaufmann-
- Hackl Gerhard (58) -Architekt-
- Kefes Karl (60) -Architekt-
- Kirchberger Peter (29) -Heizungsbauermeister-
- Kronsnabl Martin (34) -Oberstudienrat-
- Tahedl Erich (59) -Soldat i.R.-
- Zehender Ferdinand (59) -selbst. Zahntechniker-

Gewählt werden 6 Mitglieder, jeder Wähler hat somit 6 Stimmen.

Briefwahlunterlagen können im Pfarrbüro während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

\*\*\*\*\*



# WIR FEIERN GOTTESDIENST

## 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

4. November 2018

### 31. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Dtn 6,2-6

2. Lesung: Hebräer 7,23-28

*Evangelium:*

Markus 12,28b-34



Ines Rarisch

» Da sagte der Schriftgelehrte zu ihm: Sehr gut, Meister! Ganz richtig hast du gesagt: Er allein ist der Herr, und es gibt keinen anderen außer ihm, und ihn mit ganzem Herzen, ganzem Verstand und ganzer Kraft zu lieben und den Nächsten zu lieben wie sich selbst, ist weit mehr als alle Brandopfer und anderen Opfer. «

**9.00 EUCHARISTIE KAPELLE WUTZLHOFEN**  
f. + Mitglieder der FFW Wutzlhofen  
Heldengedenken am Gefallenendenkmal

**9.00 EUCHARISTIE**  
für die ganze Pfarrgemeinde  
*Orgel PLUS (Sopransaxophon)*  
*Werke von G. F. Händel, J. Alcock (1715 - 1806)*  
*und E. Elgar (1857 - 1934)*  
Ausführende:  
*Johanna Baumann, Sopransaxophon*  
*Christoph Schenk, Orgel*

**10.30 EUCHARISTIE**  
f. + Hans Frank von Schwester Elsa Hermann

**14.00 TOTENGEDENKEN KAPELLE BRANDLBERG**

**17.30 ABENDLOB**

**18.00 EUCHARISTIE**  
f. + Werner Gärtner von den Enkelkindern  
MG Fr. Willkofer f. + Inge und Karl Müller  
und Max Michael

**05.11. MONTAG - DER 31. WOCHE IM JAHRESKREIS**

**8.00 REQUIEM**  
Andreas Heinersdorfer

**06.11. DIENSTAG - HL. LEONHARD**

**7.00 EUCHARISTIE *IN DER KONRADKAPELLE***  
f. + Pfarrer Karl Gestl

**8.00 EUCHARISTIE**  
f. + Frau und Herrn Kayzerize

---

**07.11. MITTWOCH - HL. WILLIBROD**

**9.00 EUCHARISTIE**  
f. + Alois Semmelmann und Sohn Peter

**19.00 EUCHARISTIE**  
f. + der Monate November 2013, 2014, 2015, 2016, 2017  
Dutschek Anna, Wirkner Berta, Wolf Alfons, Scheuer  
Emma, Böhm Gerhard, Meier Walter, Obermeier Kurt,  
Weber Konrad, Zweck Johann, Kargl Anna, Dorfner  
Ludwig, Karl Rudolf, Rosenmeier Frieda, Schreiner  
Karl, Kreisl Anna, Leffkowitz Hedwig, Renner Johann,  
Schindler Johanna, Geier Herbert, Frohnauer Jakob,  
Frantel Walter, Fischer Elfrieda, Nürnberger Eduard,  
Uebensee Hilde, Eibl Georg, Radius Josef, Kocka Erika

---

**08.11. DONNERSTAG - DER 31. WOCHE IM JAHRESKREIS**

**8.00 EUCHARISTIE**  
Fam. Brunner f. + d. Fam. Rupprecht (Nachholung)  
MG Hugo Schiml nach Meinung

---

**09.11. FREITAG - WEIHETAG DER LATERANBASILIKA**

**7.30 GEBET UM GEISTLICHE BERUFE**

**8.00 EUCHARISTIE**  
f. + Fritz Kouba  
MG f. + Max und Maximilian Schützenmeier (Nachholung)

**16.00 SCHÜLERMESSE**

---

**10.11. SAMSTAG - HL. LEO DER GROSSE**

**17.30 ROSENKRANZ**

**18.00 EUCHARISTIE ALS SONNTAGVORABENDMESSE**  
Fam. Gamba f. + Angehörige  
MG Fam. Aumeier f. + Lotte Schmid  
MG Fam. Zoch f. + Theodor Zoch

## 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

11. November 2018

### 32. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: 1. Könige 17,10-16

2. Lesung: Hebräer 9,24-28

Evangelium:  
Markus 12,38-44



Ines Rarisch

» Amen, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr in den Opferkasten hineingeworfen als alle andern. Denn sie alle haben nur etwas von ihrem Überfluss hergegeben; diese Frau aber, die kaum das Nötigste zum Leben hat, sie hat alles gegeben, was sie besaß, ihren ganzen Lebensunterhalt. «

**9.00 EUCHARISTIE**  
für die ganze Pfarrgemeinde

**10.30 EUCHARISTIE**  
f. + Karolina und Anton Blümel

**17.30 ABENDLOB ENTFÄLLT!!!**

**18.00 EUCHARISTIE**  
Silvia Bockes f. + Berta Schöpplerl

### Einladung zur Jahreshauptversammlung des **Fördervereins der Ambulanten Krankenpflege St. Konrad-Schwabelweis e. V.**

Am Donnerstag, den 15. November 2018  
um 17.30 Uhr im Pfarrsaal St. Konrad, Regensburg

Tagesordnung:

1. Protokoll über die Jahreshauptversammlung 2017
2. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden mit Vorschlag über die Zuwendung der Fördermittel für 2017
3. Kassenbericht
4. Kassenführungsbericht
5. Aussprache zu den Berichten mit Entlastung der Vorstandschaft
6. Bildung eines Wahlausschusses
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 08.11.2018 beim 1. Vorsitzenden Karl Kefes, Mülhausener Str 9, 93057 Regensburg, schriftlich einzureichen.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme der Mitglieder zu dieser Versammlung!

Karl Kefes, 1. Vorsitzender

# im **BLICK**

Ein Kriegsdenkmal zur Erinnerung an die Gefallenen des Ersten Weltkriegs und der folgenden Kriege in einer englischen Kleinstadt in Cornwall. Für die Größe der Stadt wirkt es überproportional. Die Darstellung des Soldaten – in der einen Hand ein Gewehr, die andere einen Helm in die Höhe reckend – hinterlässt ambivalente Gefühle. Ist es der letzte Gruß eines Soldaten – einer von 70 Millionen, die in dem Krieg zu den Waffen griffen und von denen 17 Millionen getötet wurden? Drückt die Darstellung Freude aus über das Ende des Krieges vor 100 Jahren, am 11. November 1918? Oder ist es doch eine Geste des Jubels, des Triumphes?

Der Erste Weltkrieg von 1914 bis 1918 gilt in der Geschichtsschreibung als die „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“. Es ist auffällig, dass dieser Krieg in den beteiligten Ländern ganz unterschiedlich wahrgenommen wurde und wird. Verdrängt in Deutschland die Katastrophe des Zweiten Weltkriegs und des Nationalsozialismus die Wahrnehmung des Ersten Weltkriegs in den Hintergrund, ist in Frankreich, Italien und England die Auseinandersetzung von 1914 bis 1918 der „Große Krieg“. Ein Begriff, der in Deutschland für den „Dreißigjährigen Krieg“ verwendet wird. Es ist offensichtlich so, dass der jeweilige Blick stark national eingefärbt ist.

Dennoch kann auch Hundert Jahre später und über alle Grenzen hinweg die Erinnerung an den Ersten Weltkrieg sehr hilfreich sein. Er wird – glaube ich – als Katastrophe empfunden, weil niemand eine Auseinandersetzung solchen Ausmaßes und solcher Länge erwartet und gewollt hat. Das unter-

War Memorial in Truro, Foto: Karl-Heinz Lenzner



scheidet den Ersten vom Zweiten Weltkrieg. War der Zweite Weltkrieg die Folge eines verbrecherischen Regimes, so sind die Beteiligten in den Ersten Weltkrieg fahrlässig hineingeraten. Weil Krieg immer noch als Politik mit anderen Mittel verstanden und allgemein akzeptiert wurde, ohne sich bewusst zu sein, was Krieg in einem technisierten Zeitalter bedeutet. Und deshalb ist der Erste Weltkrieg eine Mahnung an uns heute: Krieg wird schrittweise wieder „salonfähig“ – sind wir uns wirklich der Folgen bewusst? Die ökumenische Friedensdekade, die am 100. Gedenktag des Kriegsendes 1918 beginnt, warnt ganz eindringlich vor den Gefahren eines dritten Weltkrieges.

Peter Kane

# 40 Jahre Jugendblasorchester St. Konrad

Als freundlicher  
Unterstützung der

**STADT  
REGENSBURG**

**Vorverkauf**  
Tourist-Information im Alten Rathaus  
Rathausplatz 4, 93047 Regensburg  
**Schreibwaren Ernst**  
Aussiger Straße 2, 93057 Regensburg  
[www.OKTICKET.de](http://www.OKTICKET.de)

**Eintrittspreise**  
Parkett 15,- Euro, erm. 12,- Euro  
Galerie 12,- Euro, erm. 9,- Euro  
Ermäßigung bis 14 Jahre

**40 Jahre**  
Jugendblasorchester  
St. Konrad  
Regensburg

**JUBILÄUMS  
KONZERT**

Leitung: Florian Herzog

**Sonntag  
11. November 2018  
16:00 Uhr**

**Audimax der Universität  
Regensburg**

[www.jbo-st-konrad.de](http://www.jbo-st-konrad.de)

**Feiern Sie mit uns! Wir freuen uns und laden Sie und Ihre Familien, Ihre Verwandten und Freunde, Ihre Nachbarn und Bekannte zu einem entspannten Konzernachmittag am 11. November 2018 um 16.00 Uhr ins Audimax der Universität Regensburg ein.**

60 junge Musikerinnen und Musiker spielen unter der Leitung von Florian Herzog ein gemischtes Programm für alle Geschmacksrichtungen und Altersklassen.

Karten können Sie erwerben bei:

Tourist-Information im Alten Rathaus, Rathausplatz 4, 93047 Regensburg  
Schreibwaren Ernst, Aussiger Str. 2, 93057 Regensburg  
Online über: [www.okticket.de](http://www.okticket.de)

Preise: Parkett 15,00 €, ermäßigt 12,00 €  
Galerie 12,00 €, ermäßigt 9,00 €

**Auch in diesem Jahr fährt wieder ein kostenloser Bus ins Audimax. Abfahrt ist um 15.00 Uhr an der Danziger Freiheit und Rückfahrt vom Busbahnhof der Universität um ca. 19.00 Uhr.**

Bei Rückfragen: 0171/4508573 oder [mail@jbo-st-konrad.de](mailto:mail@jbo-st-konrad.de)

# WAS - WANN - WO IN ST. KONRAD?

## KIRCHENVERWALTUNG:

Sitzung am Mittwoch, den **07.11.2018** um **19.30 Uhr** im Sitzungszimmer.

\*\*\*\*\*

## OFFENER BIBELKREIS

Einladung dazu am **Donnerstag, 08.11.2018** um **19.00 Uhr**  
in die **Konradkapelle**.



\*\*\*\*\*



Bei der diesjährigen **Caritas-Herbstsammlung** wurden bei der Kirchenkollekte 657,87 € gesammelt, bei der Haussammlung wurden 1975,70 € gespendet!

Wir sagen allen Spendern und allen Sammler/-innen ein herzliches

**„Vergelt's Gott“!**

\*\*\*\*\*

## Geburtstage

Kastenmeier Elisabeth	(70)
Eberl Hildegard	(80)
Placht Herbert	(80)
Deisler Barbara	(85)



## Ehejubilare

Miller Katharina und Adam	(40)
Robold Jaroslava und Manfred	(25)
Hafeneder Lotte und Walter	(60)
Imhofer Renate und Gerhard	(40)

***Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren u. Geburtstagskindern***

Herausgeber: Kath. Stadtpfarramt St. Konrad, St.-Konrad-Platz 5, 93057 Regensburg  
Homepage: [www.st-konrad-regensburg.de](http://www.st-konrad-regensburg.de)

Kontakt: Tel. 69 542-0; Fax 69 542-18; E-mail: [pfarramt@st-konrad-regensburg.de](mailto:pfarramt@st-konrad-regensburg.de)

Bürozeiten: Mo. - Mi. 8:30 - 11:30; Mi. 13:30 - 16:00; Do. geschl.; Fr. 8:30 - 13:30

Seelsorgsteam:

Stadtpfarrer Thomas Eckert, St.-Konrad-Platz 7, 93057 Regensb., Tel. 69 542-13

Kaplan Thomas Kraus, Meranerstr. 2b, 93057 Regensburg, Tel. 20 915 945

Ambulante Krankenpflege: Tel. 6 40 89 11 - Kindergarten: Tel. 600 19 88

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg, BIC: GENODEF 1M05

IBAN: DE 90 7509 0300 0001 1005 21